Vivantes

TUMORZENTRUM

Das Clinical Cancer Center Berlin (CCCB)

Vivantes Krebsbericht 2015

Jahresbericht des Vivantes Tumorzentrum

Vivantes
Netzwerk für Gesundheit

Inhaltsverzeichnis

1 Vorwort 2

2 Krebs in Berlin und in Deutschland 3

3 Onkologie bei Vivantes – ein Überblick 3
- 3.1 Vivantes – ein onkologisches Netzwerk für Gesundheit in Berlin 3
- 3.2 Besondere Stärken bei Vivantes 5
- 3.3 Perspektive Tumordokumentation 5
- 3.4 Hochwertige onkologische Versorgung geschieht interdisziplinär 6

4 Vivantes Tumorzentrum – Das Clinical Cancer Center Berlin (CCCB) 7
- 4.1 Aufbau und Aufgaben des Vivantes Tumorzentrum 7
- 4.2 Expertise mit Gütesiegel 8
- 4.3 Vivantes Tumor-Lotse 10
- 4.4 Berliner Krebskongress 10
- 4.5 Vivantes Themenwelt Krebserkrankungen 11

5 Krebsdiagnosen bei Vivantes 13
- 5.1 Krebs-Patientenzahlen (vollstationäre ICD-10) 13
- 5.2 Anteile medizinischer Fachdisziplinen an der stationären Krebsversorgung 15
- 5.3 Krebs-Fallzahlen (vollstationäre ICD-10) 16

6 Krebseingriffe bei Vivantes 19
- 6.1 Gynäkologische Eingriffe (stationär) 19
- 6.2 Brustchirurgische Eingriffe (stationär) 20
- 6.3 Urologische Eingriffe (stationär) 21
- 6.4 Neurochirurgische Eingriffe (stationär) 22
- 6.5 Viszeralchirurgische Eingriffe (stationär) 23
- 6.6 Thoraxchirurgische Eingriffe (stationär) 24
- 6.7 HNO-chirurgische Eingriffe (stationär) 25
- 6.8 Dermatochirurgische Eingriffe (stationär) 25
- 6.9 Eingriffe unterschiedlicher Fachdisziplinen (stationär) 26
- 6.10 Eingriffe der Hämatologie / Internistischen Onkologie (stationär) 26
- 6.11 Palliativmedizinische Behandlungen (stationär) 27
- 6.12 Strahlentherapeutische Eingriffe (stationär und ambulant) 27
- 6.13 Nuklearmedizinische Eingriffe (stationär und ambulant) 28
- 6.14 Radiologische Eingriffe (stationär) 29

7 Tumorkonferenzen bei Vivantes 31

8 Ausblick 34

9 Danksagung 34

10 Literatur 35

1 Vorwort

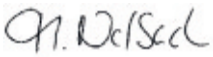
Wir freuen uns, Ihnen heute bereits zum siebten Mal den Jahresbericht des Vivantes Tumorzentrum überreichen zu dürfen, auch kurz „Vivantes Krebsbericht 2015“ genannt. Unser Konzept ist den meisten von Ihnen vertraut: Expertise und Schwerpunkte der verschiedenen Vivantes Standorte in komprimierter Form, um Ihnen einen raschen Überblick über die diagnostischen und therapeutischen Optionen für Krebserkrankte bei Vivantes zu ermöglichen. In diesem Jahr wird Ihnen der Krebsbericht in komprimierter Form präsentiert, die Schwerpunktthemen des Berliner Krebskongresses werden nicht ausführlich dargestellt. Einen Kurzüberblick der Geschehnisse beim Krebskongress 2014 finden Sie in Kapitel 4.4.

Für Antworten auf Fragen, die Krebspatienten und ihre Angehörigen bewegen, möchten wir Sie auf unsere Themenwelt Krebserkrankungen (www.vivantes.de/krebserkrankungen) und auf unseren Berliner Krebskongress aufmerksam machen (www.vivantes.de/krebskongress), der jährlich im Frühsommer zu wechselnden Themen stattfindet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihr Interesse an unseren Angeboten!

Berlin im Mai 2016

Prof. Dr. Maike de Wit
Vorsitzende
Vivantes Tumorzentrum



Martina Nalbach
Leiterin Tumordokumentation
Vivantes Tumorzentrum

2 Krebs in Berlin und in Deutschland

In Berlin erkranken jährlich über 17.000 Mitbürger an Krebs. Laut Gemeinsamem Krebsregister sind im Zeitraum 2010-2011 Prostata (19 % Anteil an Krebsneuerkrankungen), Lunge (18 %) und Darm (13 %) bei den Männern am häufigsten von Krebs betroffen. Bei Frauen betrifft die Erkrankung am häufigsten die Brust (30 %), gefolgt von Darm (12 %) und Lunge (12 %).
Jeweils 39 % aller Frauen und Männer in Berlin erkranken im Laufe ihres Lebens an Krebs. Das durchschnittliche Erkrankungsalter liegt hier bei 69 Jahren.

Krebs ist nach den Herz-Kreislauferkrankungen die zweithäufigste Todesursache. Laut Statistischem Bundesamt erlagen gut 26 % aller in Berlin verstorbenen Personen 2014 einem Krebsleiden (bösartige Neubildung). Damit rangiert Berlin auf Landesebene im Mittelfeld, in Deutschland sind es im Durchschnitt 26 % (24,2-27,5 %).

In Deutschland waren 2014 Erkrankungen der Verdauungsorgane die häufigste Krebsart mit Todesfolge bei Männern, gefolgt von Lungen- und Bronchialkrebs (Statistisches Bundesamt).
Auch bei den Frauen dominierten Krebserkrankungen der Verdauungsorgane als Krebsart mit Todesfolge, an zweiter Stelle folgten Brustkrebserkrankungen.

Für 2015 prognostizierte das Robert Koch Institut (RKI) in Deutschland rund eine halbe Millionen Neuerkrankungen an Krebs: 267.000 bei Männern und 232.000 bei Frauen. Zum Vergleich: 2010 waren es rund 252.000 Männer und 225.000 Frauen. Denn allein zwischen dem Jahr 2000 und 2010 hat die Zahl der Krebsneuerkrankungen um 21 % bei Männern und um 14 % bei Frauen zugenommen. Dies liegt laut RKI im Wesentlichen an der steigenden Zahl älterer Menschen im Rahmen des demografischen Wandels.

Nicht alle Zahlen konnten aus dem Berichtsjahr 2015 ermittelt werden, da externe Quellen herangezogen werden mussten, wie bspw. die Daten des Statistischen Bundesamtes, die nur für 2014 vorliegen. Die Aktualität der Quellen können Sie der Literaturliste entnehmen, Kap. 10.

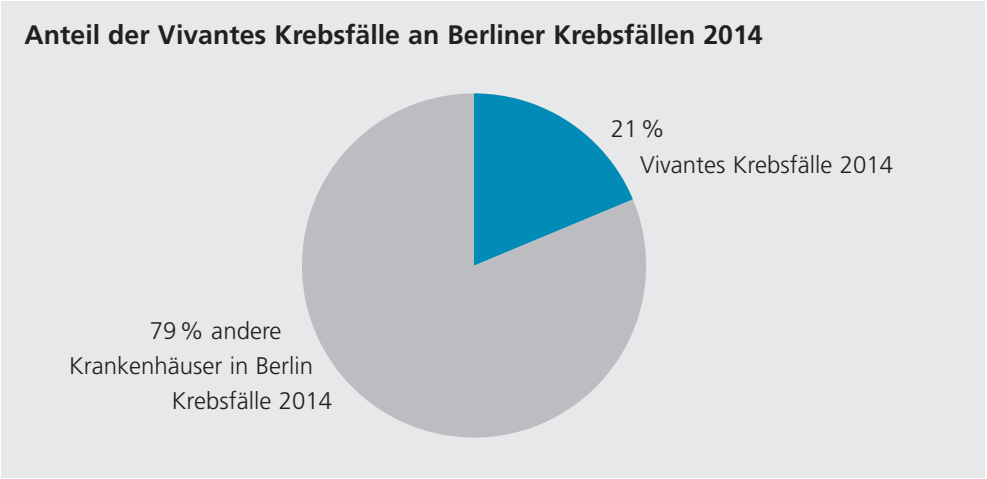
3 Onkologie bei Vivantes – ein Überblick

3.1 Vivantes – ein onkologisches Netzwerk für Gesundheit in Berlin

Das Vivantes Netzwerk für Gesundheit versorgt mit über 5.500 Betten, rund 230.000 vollstationären und etwa 310.000 ambulanten Fällen an neun Standorten jährlich jeden dritten Berliner Krankenhausaufenthalt.

In den drei Onkologischen Zentren bei Vivantes werden 21 % aller stationären Krebsfälle der Berliner Krankenhäuser behandelt (s. Abbildung 1). Vivantes erhält damit einen verantwortungsvollen Auftrag in der Krankenversorgung der Berliner Bürger und ist ein Schwergewicht in der Krebsversorgung Berlins.

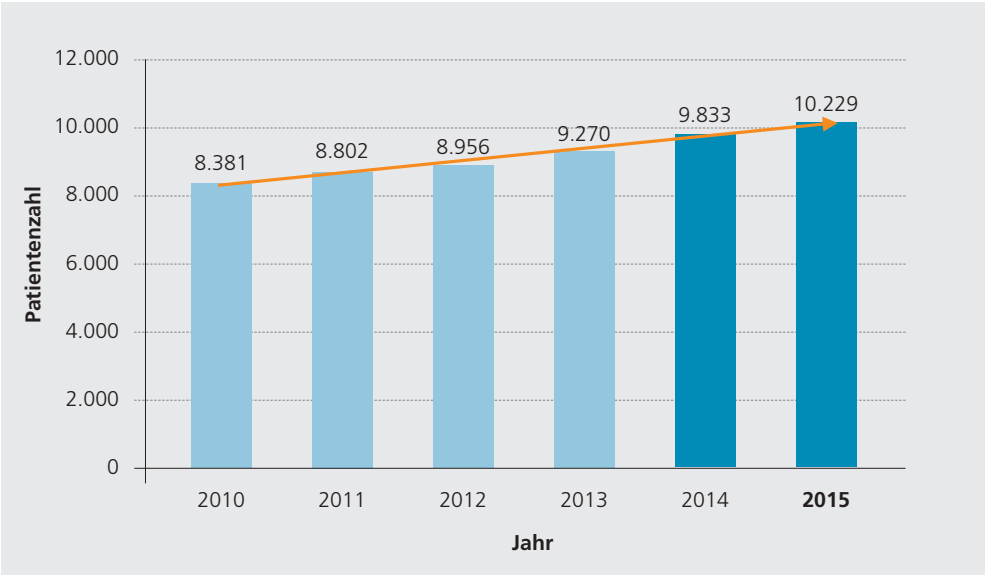
Abbildung 1: Anteil der Vivantes Krebsfälle an Berliner Krebsfällen 2014



Quelle: InEK-Daten und Vivantes Medizincontrolling, berücksichtigt wurden vollstationäre Hauptdiagnosen ICD-10: C00-14, C15, C16, C18, C19-21, C22, C23-24, C25, C32, C34, C43, C50, D05, C53-55, D06, C56, C57, C61, C64-66, C67, C69, C70-71, C73 und C81-85, C88-90, C91-95 bei Erwachsenen in 2014

2015 wurden bei Vivantes 10.229 Krebspatienten behandelt, so viele wie in keinem der Jahre zuvor (s. Abbildung 2). In den letzten Jahren ist die Anzahl an Krebspatienten bei Vivantes kontinuierlich gestiegen. Im Vergleich ließen sich 2015 etwa 27 % mehr Krebspatienten bei Vivantes behandeln als im Jahr 2005, damals waren es 8.082.

Abbildung 2: Anzahl der Vivantes Krebspatienten im Verlauf (2010-2015)



Quelle: Vivantes Medizincontrolling, vollstationäre Hauptdiagnose ICD-10 C00-C96 bei Vivantes 2010-2015

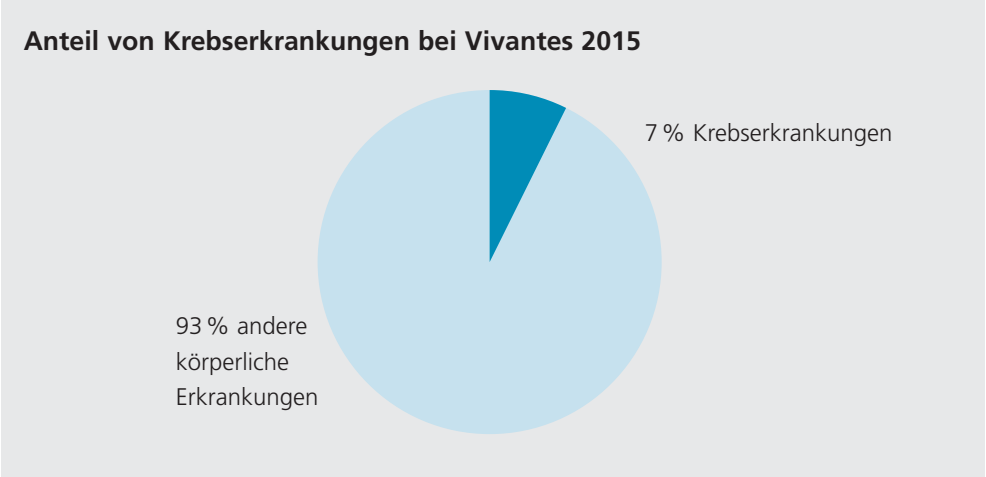


Abbildung 3: Anteil von Krebserkrankungen bei Vivantes 2015 (Fallzahl)

Quelle: Vivantes Medizincontrolling, Fallzahl mit vollstationärer Hauptdiagnose ICD-10 C00-C96 bei Vivantes in 2015
Die Fallzahl beinhaltet keine teilstationären oder psychiatrischen Fälle.

3.2 Besondere Stärken bei Vivantes

Das Versorgungsangebot von Vivantes im Bereich der Krebserkrankungen ist vielfältig (siehe Tabelle 1 und Abbildung 7). Die Vivantes Kliniken versorgten in 2014 im Bereich der malignen urologischen Erkrankungen an Prostata, Niere(nbecken), Harnleiter und Harnblase weit mehr als ein Drittel der Berliner Krankenhausfälle. Beim schwarzen Hautkrebs (malignes Melanom) wird etwas mehr als ein Drittel der Berliner Krankenhausfälle bei Vivantes behandelt. Beim Blutkrebs (Leukämie bei Erwachsenen) trifft das für mehr als jeden vierten Fall zu.

Dies gilt uns als Hinweis und als Ansporn: Die Leistungsstärke von Vivantes wird bei den Berliner Bürgern als solche wahrgenommen.

3.3 Perspektive Tumordokumentation

Um die Qualität der onkologischen Versorgung zu verbessern, werden in Zukunft bundesweit klinische Daten zu Krebserkrankungen gesammelt, in Berlin bereits ab Sommer 2016. Bis 2018 sollen alle Bundesländer beteiligt sein. Diese Maßnahme ist ein wichtiges Ergebnis des Nationalen Krebsplanes.

Bisher waren diese sogenannten Registerdaten rein demographisch ausgerichtet. Auf dieser Basis konnten viele Zahlen unseres Krebsberichtes eruiert werden, etwa die Anzahl der Neuerkrankungen verschiedener Krebsarten pro Jahr.

Die Erweiterung um klinische Daten lässt eine medizinische Nutzung der Daten zu. Vivantes und jede Praxis in Berlin sind ab Juli 2016 grundsätzlich verpflichtet, die klinischen und epidemiologischen Daten zu Krebserkrankungen ihrer Patienten an das Klinische Krebsregister Berlin und Brandenburg zu übermitteln. Jeder Patient hat selbstverständlich die Möglichkeit, eine Verwendung seiner klinischen Daten abzulehnen. Das Verfahren ist vom Berliner Datenschützer geprüft.

Vivantes unterstützt diesen neuen Ansatz, komprimierte Daten von Krebspatienten medizinisch zu nutzen aktiv. Derzeit wird ein neuer Bereich „Tumordokumentation" aufgebaut, in dem insgesamt 14 Mitarbeiter dafür sorgen werden, dass die Daten zu Krebserkrankungen von Vivantes Patienten dem notwendig hohen Qualitätsstandard genügen.

Krebs ist eine Krankheit, die die Medizin über vielfältige Therapien immer häufiger in den Griff bekommt, aber nicht besiegt hat. Klinische Registerdaten sind ein weiterer Baustein für die Optimierung onkologischer Behandlungsmethoden.

3.4 Hochwertige onkologische Versorgung geschieht interdisziplinär

An den neun Standorten von Vivantes und deren Tochterunternehmen Ida-Wolff-Krankenhaus, ambulante Rehabilitation und Hospiz beteiligen sich mehr als 110 von insgesamt 132 Kliniken, Fachabteilungen und Instituten an der Krebsversorgung. Hier engagieren sich mehr als zwei Drittel der 1.500 Ärzte bei Vivantes in der Krebsversorgung. Diese Ärzte kooperieren mit den spezialisierten Fachabteilungen, so dass unabhängig von der primär versorgenden Klinik selbst Menschen mit seltenen Erkrankungen in kürzester Zeit zu einem hierfür erfahrenen Krebsspezialisten gelangen können. Die Größe von Vivantes und gute Kommunikationswege ermöglichen diese besondere Leistung.

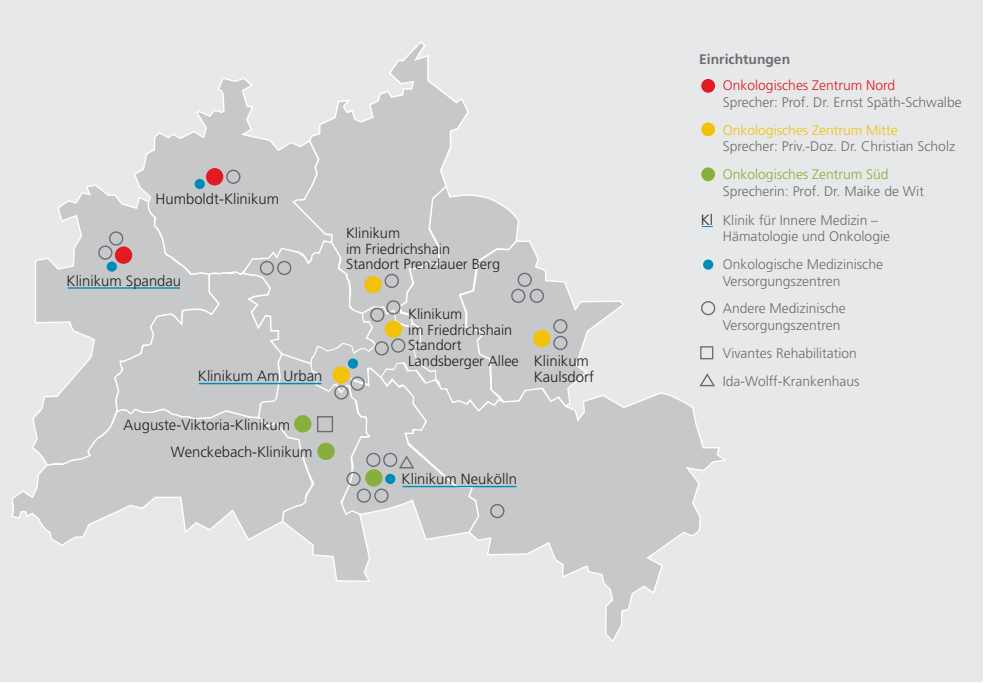


Abbildung 4: Vivantes Klinik-Standorte mit Onkologischen Zentren

4 Vivantes Tumorzentrum – Das Clinical Cancer Center Berlin (CCCB)

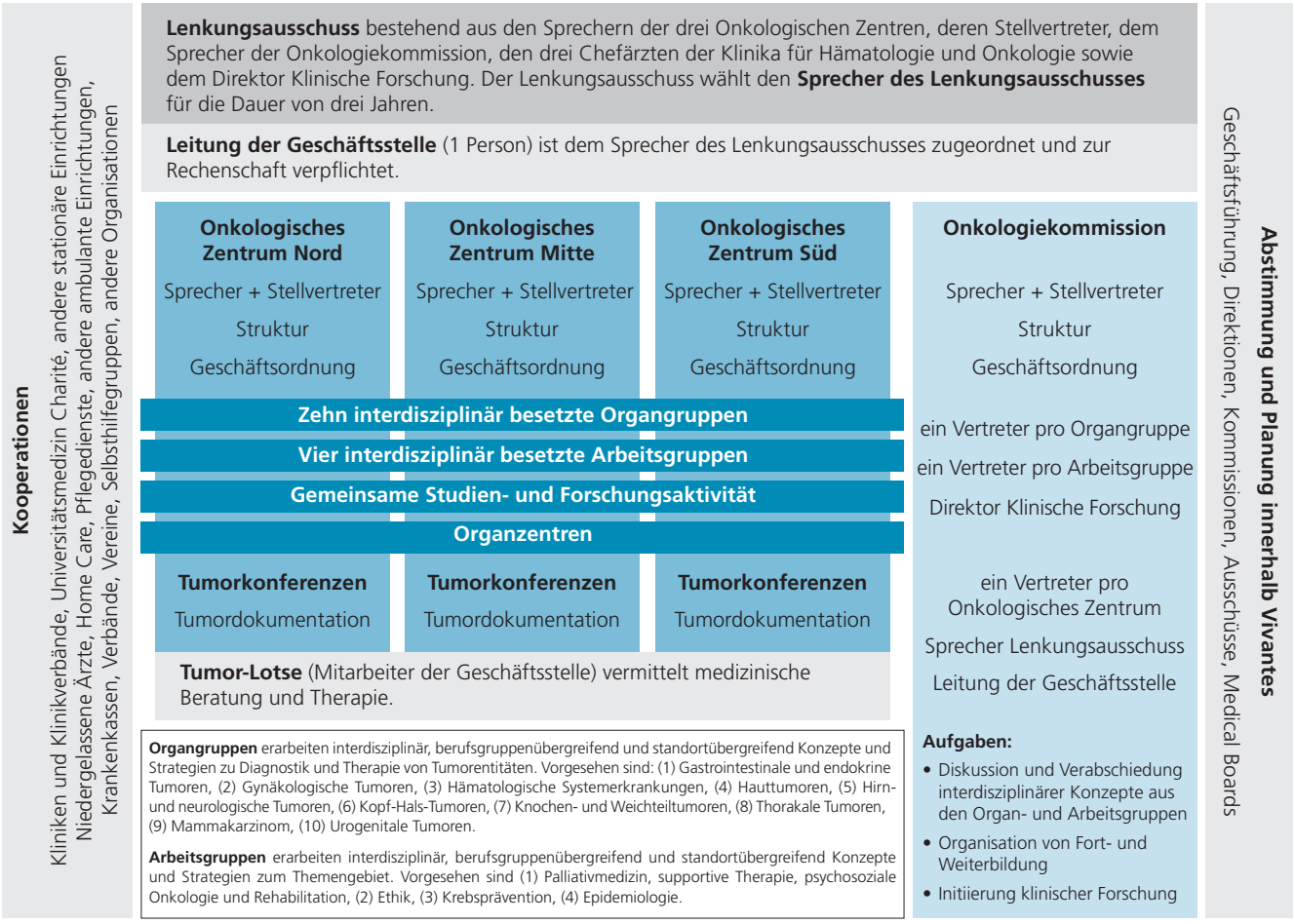
4.1 Aufbau und Aufgaben des Vivantes Tumorzentrum

Das Vivantes Tumorzentrum bündelt und koordiniert die Krebsmedizin der Vivantes Standorte in Berlin. Ziel ist es hierbei, die vielfältigen Angebote zu einem leistungsfähigen Vivantes Netzwerk für Gesundheit zu verknüpfen.

Dies bedeutet: Krebspatienten erhalten bei Vivantes durch interdisziplinäre Zusammenarbeit eine optimale, wohnortnahe Versorgung und an allen Standorten vergleichbar gute Beratung und Therapie auf hohem Niveau.

Wie dies erreicht werden soll, veranschaulicht ein Blick auf den Aufbau des Vivantes Tumorzentrum:

Abbildung 5: Organigramm des Vivantes Tumorzentrum



Drei Onkologische Zentren stellen die Schwerpunkte der onkologischen Versorgung bei Vivantes dar. Im Lenkungsausschuss wird die strategische Ausrichtung des Vivantes Tumorzentrum erarbeitet.

Standortübergreifend, berufsgruppenübergreifend und interdisziplinär sind 14 Organ- und Arbeitsgruppen vorgesehen, die Empfehlungen zu tumorspezifischen Fragen, aber auch zu übergreifenden Themen wie Palliativmedizin oder Tumordokumentation bearbeiten. Die Onkologiekommission verabschiedet die Empfehlungen der Organ- und Arbeitsgruppen und organisiert Fort- und Weiterbildungen. Anwendung finden diese Empfehlungen in zwölf interdisziplinären Tumorkonferenzen bei Vivantes, in denen die Diagnostik, Therapie und Nachsorge von Krebspatienten besonders für die interdisziplinär zu betreuenden Patienten festgelegt werden.

Eine qualitativ hochwertige onkologische Versorgung ist ohne klinische Forschung undenkbar. Bereits 2006 hat Vivantes ein Direktorat für Klinische Forschung als Schnittstelle zwischen wissenschaftlich arbeitenden Ärzten, Mitarbeitern und externen Partnern eingerichtet. In den letzten zehn Jahren konnten 243 Studien mit onkologischen Fragestellungen bei Vivantes erfolgreich durchgeführt werden.

4.2 Expertise mit Gütesiegel

Als erstes der drei Onkologischen Zentren von Vivantes und eines der Ersten in Deutschland wurde 2007 das Onkologische Zentrum Nord nach den Kriterien der Deutschen Gesellschaft für Hämatologie und Onkologie zertifiziert und konnte 2015 wiederholt die Rezertifizierung erlangen. Das Onkologische Zentrum Süd wurde 2010 erstmals zertifiziert, dieses Gütesiegel wurde 2015 mit der erfolgreichen Rezertifizierung bestätigt. Auch das Zentrum Mitte wurde 2015 rezertifiziert. Zudem erfüllen unsere drei Onkologischen Zentren die Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001.

Onkologisches Zentrum

Zertifiziert nach den Kriterien der DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Onkologie e.V.

Darüber hinaus ist Vivantes stolz auf seine Organzentren wie das 2008 nach den Kriterien der Deutschen Krebsgesellschaft zertifizierte Vivantes Brustkrebszentrum am Klinikum Am Urban, dem dieses Prädikat 2015 erneut verliehen wurde, sowie das seit 2012 zertifizierte Vivantes Lungenkrebszentrum im Klinikum Neukölln. Zudem wurden in 2015 die Hauttumorzentren im Klinikum im Friedrichshain und Klinikum Spandau zertifiziert.

DKG KREBSGESELLSCHAFT | Zertifiziertes Brustkrebszentrum

DKG KREBSGESELLSCHAFT | Zertifiziertes Lungenkrebszentrum

Bereits seit 2009 ist der Fachbereich Pathologie bei Vivantes durch das College of American Pathologists (CAP) akkreditiert und stellt damit die größte vom CAP akkreditierte Pathologie Deutschlands dar. Eine Akkreditierung durch das CAP gilt international als Nachweis höchster Qualität in diesem Fach.

cap

Seit 2013 dürfen sämtliche Vivantes Kliniken das Zertifikat „Patientensicherheit" der Prüfgesellschaft DEKRA führen, wovon natürlich auch unsere onkologischen Patienten profitieren.

Durch die Bildung zusätzlicher Zentren, wie z. B. dem Zentrum für Leber- und Endokrine Chirurgie im Humboldt-Klinikum und dem Neurozentrum im Klinikum Neukölln soll eine Bündelung von spezialisierten Leistungen innerhalb von Vivantes erreicht und damit für Patienten eine schnelle und optimale Behandlung durch Krebsspezialisten bei Vivantes erzielt werden.

Die standortübergreifende Institution Vivantes Tumorzentrum stellt durch das Vivantes Netzwerk für Gesundheit sicher, dass besonders aufwändige und komplexe Behandlungen zwar an einzelnen Standorten konzentriert werden, aber allen Krebspatienten bei Vivantes zugänglich sind. Durch gute Kommunikationswege erreicht jeder Patient unabhängig von der primär versorgenden Klinik rasch den passenden Experten bei Vivantes. Jeder Patient erhält so unmittelbar Zugang zu einer spezialisierten onkologischen Versorgung auf höchstem Niveau, unabhängig davon, in welchem Vivantes Klinikum der Erstkontakt stattfindet.

4.3 Vivantes Tumor-Lotse

Transparenz und einfache Erreichbarkeit haben einen hohen Stellenwert innerhalb des Vivantes Tumorzentrum. Neben diesem Jahresbericht bietet der Vivantes Tumor-Lotse als direkter Ansprechpartner Orientierung für Patienten, Angehörige und Ärzte, aber auch für Selbsthilfegruppen und andere im Bereich der Krebsmedizin tätige Organisationen. Der Vivantes Tumor-Lotse vermittelt medizinische Beratung und Therapie und kann so helfen, innerhalb des Unternehmens auf direktem Weg das richtige Angebot und den passenden Experten zu finden.

Aufgrund der hohen Nachfrage sind wir werktäglich für Ratsuchende erreichbar und freuen uns, dass dieser Service so positiv wahrgenommen wird.

Abbildung 6: Vivantes Tumor-Lotse, Gabriele Berger

Vivantes Tumor-Lotse
montags bis freitags 10.00 – 13.00 Uhr
Tel. 030 130 23 2272
tumor-lotse@vivantes.de

Von der Diagnose über Therapie bis zu Nachsorge und Rehabilitation – das Vivantes Tumorzentrum steht für exzellente Betreuung von hoher Qualität und aus einer Hand.

Detaillierte Informationen zum Vivantes Tumorzentrum sind auch im Internet unter www.vivantes.de/tumorzentrum erhältlich.

4.4 Berliner Krebskongress

Seit 2005 führt die Vivantes unter der Schirmherrschaft des Vivantes Tumorzentrums alljährlich einen Krebskongress durch. Diese Kongresse fokussieren auf Schwerpunktthemen aus der Krebsmedizin. So hat unser Kongress bereits zu Brustkrebs, Darmkrebs, Hautkrebs, Lungenkrebs, urologischen sowie gynäkologischen Tumoren stattgefunden.

Am 5. und 6. Juni 2015 beim 11. Berliner Krebskongress ging es um „Brust- und Hautkrebs – Klinik und Praxis im Dialog“ unter der Präsidentschaft von Prof. Dr. Faridi, Chefarzt des Brustzentrums im Vivantes Klinikum Am Urban und Prof. Dr. Harth, Chefarzt der Klinik für Dermatologie und Allergologie – Schwerpunkt Männergesundheit. Veranstaltungsort war die Urania Berlin.

Zum ersten Mal wurde die wissenschaftliche Veranstaltung eingeleitet durch einen Kongress für Patienten, Angehörige und Interessierte, am 4. Juni von 14.00–17.00 Uhr, ebenfalls in der Urania.

Wir hatten uns zu dieser Änderung entschlossen, um uns ganz den Bedürfnissen der Patienten und der interessierten Öffentlichkeit widmen zu können. Experten aus allen Fachdisziplinen standen Rede und Antwort und informierten Sie über die aktuellen Empfehlungen und Leitlinien.

Da wissenschaftliche Erkenntnisse einem ständigen Wandel unterliegen und in immer kürzeren Intervallen zu Änderungen der Leitlinien und Empfehlungen der Fachgesellschaften führen, ist die Flut von Neuerungen kaum noch überschaubar. Wir haben uns daher sehr über die Zusagen der national und international anerkannten Experten aus ganz Deutschland gefreut, die uns die neuesten Daten in geeigneter Form präsentiert haben.

Auch fachübergreifende Themen wie Psychoonkologie, Integrative Onkologie, Sexualität und Krebs, Sport und Krebs und neue Ernährungskonzepte wurden in Vorträgen und Workshops ausführlich diskutiert.

Mit über 400 Teilnehmern aus Praxis und Klinik war die Resonanz erfreulicherweise sehr groß.

Ein Ausblick auf 2016: Das Thema des 12. Berliner Krebskongresses vom 09.–11. Juni 2016 lautet „Up to Date, Neue Entwicklungen in der Krebsmedizin – Onkologisches Team im Fokus“.

Nähere Informationen finden Sie unter www.vivantes.de/krebskongress.

4.5 Vivantes Themenwelt Krebserkrankungen

Die Diagnose Krebs stellt Betroffene und deren Familien oder Angehörige vor eine besondere Herausforderung, unbekannte Ängste und viele Fragen. Immer wieder gibt es für Betroffene drängende Fragen, die keinen Aufschub dulden. Gerade nachts oder an Feiertagen, wenn niemand sonst erreichbar ist, kann die Vivantes Internet-Themenwelt Krebserkrankungen Unterstützung bieten. Unter dem Motto „Gemeinsam stark sein gegen Krebs“ werden im Kapitel „Diagnose Krebs – Wie geht es weiter?“ seelische Ängste und Nöte beleuchtet und Hilfestellungen zur Bewältigung gegeben. Das Kapitel „Wissen kompakt“ enthält umfangreiche Informationen zu Krebserkrankungen, deren Therapiemöglichkeiten und ergänzenden Angeboten. Filmbeiträge beispielsweise über Chemotherapie oder Strahlentherapie helfen dabei, diffuse Vorstellungen durch ein konkretes Bild zu ersetzen und so Ängste zu mindern. Im Kapitel „Gemeinsam stark für Sie – Kompetenz bei Vivantes“ werden die interdisziplinäre Zusammenarbeit am Beispiel von Tumorkonferenzen und klinischen Studien wie auch die Aufgaben des Vivantes Tumorzentrum erklärt.

Für Ärzte gibt es in der Themenwelt einen separaten Bereich mit speziell zugeschnittenen Fachinformationen.

Die Themenwelt Krebserkrankungen gibt es seit April 2013 unter www.vivantes.de/krebserkrankungen. Monatlich verzeichnen wir mehr als 3.000 Seitenaufrufe unserer Webseite, ein Zeichen, dass dieses Angebot gut angenommen wird.

10.229

2015 wurden

10.229 Krebspatienten

mit der Hauptdiagnose Krebs stationär
in den Vivantes Kliniken behandelt.

5 Krebsdiagnosen bei Vivantes

5.1 Krebs-Patientenzahlen (vollstationäre ICD-10)

Vivantes ist der größte kommunale Krankenhausträger in Deutschland und versorgt nahezu das komplette Spektrum der Krebserkrankungen.

Im Jahr 2015 wurden insgesamt 10.229 Patienten bei Vivantes mit der Hauptdiagnose Krebs (ICD-10: C00-C96) vollstationär behandelt.

Tabelle 1 gibt einen Überblick über die Patientenzahlen der Krebsdiagnosen bei Vivantes, angeordnet nach gruppierten ICD-10-GM Version 2015 (International Statistical Classification of Diseases and Related Health Problems).
Die Patientenzahlen werden in der Gesamtsumme und getrennt nach den Onkologischen Zentren dargestellt. Patienten mit gutartigen Tumoren oder Krebsvorstufen (in-situ-Neubildungen) werden in unserer Übersicht nicht aufgeführt.

Bei der Darstellung wurden die Patienten derjenigen Klinik und Region zugeordnet, von der die Patienten entlassen worden sind. So kann z. B. eine Patientin mit Brustkrebs im Vivantes Klinikum Neukölln diagnostiziert werden, die Operation und eine Empfehlung zur Weiterbehandlung erfolgt jedoch im Vivantes Brustzentrum (Vivantes Klinikum Am Urban). Die Patientin kann ihre Chemotherapie in der Folgezeit dann wieder wohnortnah im Vivantes Klinikum Neukölln erhalten.
Dies erklärt, dass im Bereich der spezialisierten Zentren besonders hohe Patientenzahlen ausgewiesen werden (Vivantes Brustzentrum im Onkologischen Zentrum Mitte, Vivantes Thoraxzentrum im Onkologischen Zentrum Süd), diese Patienten jedoch tatsächlich aus allen Regionen von Berlin stammen.

ICD 10	Lokalisation bösartiger Neubildungen	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte	Süd	Vivantes Gesamt
C00-14	Lippe, Mund und Rachen	14	70	129	213
C15	Speiseröhre	44	45	64	153
C16	Magen	55	67	109	231
C17	Dünndarm	7	18	9	34
C18-19	Kolon	132	138	175	445
C20	Rektum	55	64	84	203
C21	Anus	5	6	14	25
C22	Leber	43	48	65	156
C23-24	Gallenblase	17	22	15	54
C25	Bauchspeicheldrüse	76	98	86	260
C26	Sonstige Verdauungsorgane	0	0	3	3
C30-C31	Nasenhöhle, Nasennebenhöhle und Mittelohr	1	4	8	13
C32	Kehlkopf	5	27	48	80
C33-34	Lunge	115	231	535	881
C37	Thymus	0	2	4	6

Tabelle 1: Krebs-Patientenzahlen 2015

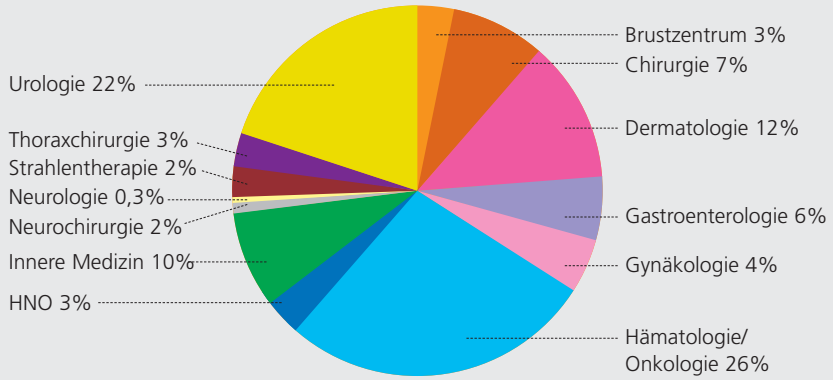
ICD 10	Lokalisation bösartiger Neubildungen	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte	Süd	Vivantes Gesamt
C38	Herz, Mediastinum und Pleura	2	6	6	14
C40-41	Knochen und Gelenkknorpel	0	7	10	17
C43	Malignes Melanom	120	120	81	321
C44	Basalzellkarzinom	589	421	429	1439
C45	Mesotheliom	0	2	15	17
C46	Kaposi	1	1	9	11
C47	Periphere Nerven und Autonomes Nervensystem	0	2	0	2
C48	Retroperitoneum und Peritoneum	5	6	0	11
C49	Bindegewebe und Weichteile	11	9	14	34
C50	Brustdrüse	13	431	54	498
C51	Vulva	12	14	13	39
C52	Vagina	1	4	3	8
C53	Gebärmutterhals	17	24	37	78
C54-55	Gebärmutterkörper	22	62	79	163
C56	Eierstock	18	38	55	111
C57	Sonstige weibliche Genitalorgane	2	3	4	9
C60	Penis	2	8	8	18
C61	Prostata	390	285	338	1013
C62	Hoden	26	72	39	137
C64	Niere	104	130	104	338
C65-66, 68	Nierenbecken und Harnwege	17	26	38	81
C67	Harnblase	383	344	418	1145
C69	Auge	1	1	1	3
C70	Hirnhaut	2	1	2	5
C71	Gehirn	16	61	114	191
C72	Rückenmark	0	5	2	7
C73	Schilddrüse	22	29	62	113
C74	Nebenniere	2	2	1	5
C75	Sonstige endokrine Drüsen	0	3	1	4
C76	Sonstige bösartige Neubildung, ungenau bezeichnet	3	1	0	4
C77	Lymphknoten-Metastase	31	47	35	113
C78	Metastase der Lungen- und Verdauungsorgane	52	81	184	317
C79	Sonstige Metastasen	81	127	239	447
C80	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation	21	23	35	79
C81	Hodgkin-Lymphom	6	9	22	37
C82-86	Non-Hodgkin-Lymphome	58	112	130	300
C88	Bösartige immunproliferative Krankheiten	2	4	8	14
C90	Plasmozytom	21	36	60	117
C91	Lymphatische Leukämie	19	34	18	71
C92-95	Myeloische Leukämie	35	48	55	138
C96	Sonstige bösartige Neubildung des lymphatischen und blutbildenden Gewebes	2	1	0	3
Gesamtergebnis		**2.678**	**3.480**	**4.071**	**10.229**

Quelle: Vivantes Medizincontrolling, vollstationäre Hauptdiagnose ICD-10 C00-C96 bei Vivantes in 2015

5.2 Anteile medizinischer Fachdisziplinen an der stationären Krebsversorgung

Die Verteilung der Krebspatienten bei Erstdiagnose wird in Abbildung 7 für die einzelnen medizinischen Fachdisziplinen dargestellt.

Anteile medizinischer Fachdisziplinen an der stationären Krebsversorgung 2015



Quelle: Vivantes Medizincontrolling, Fallzahl mit vollstationärer Hauptdiagnose ICD-10 C00-C96 bei Vivantes in 2015
Einige medizinische Fachbereiche wurden zur besseren Übersicht zusammengefasst: Chirurgie umfasst Orthopädie, Unfallchirurgie, Viszeralchirurgie, Gefäßchirurgie und Plastische Chirurgie; Innere Medizin umfasst Kardiologie, Angiologie, Infektiologie, Geriatrie, Pulmologie und Nephrologie

Abbildung 7: Anteile medizinischer Fachdisziplinen an der stationären Krebsversorgung 2015

5.3 Krebs-Fallzahlen (vollstationäre ICD-10)

Fallzahlen berücksichtigen im Gegensatz zu Patientenzahlen jeden einzelnen Krankenhausaufenthalt eines Patienten. Wurde ein Patient bei Vivantes im Jahr 2015 mehrfach vollstationär aufgenommen, geht er auch mehrfach in die Fallzahl ein.

Im Jahr 2015 sind insgesamt 17.086 vollstationäre Fälle mit der Hauptdiagnose Krebs (ICD-10 C00-C96) behandelt worden.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Fallzahlen der wichtigsten Hauptdiagnosen. Die Fallzahlen werden in der Gesamtsumme und nach Onkologischen Zentren dargestellt. Fälle mit gutartigen Tumoren oder Krebsvorstufen (in-situ-Neubildungen) werden in der Übersicht nicht aufgeführt.
Wiederum sind bei dieser Darstellung die Fälle derjenigen Klinik und Region zugeordnet, von der die Fälle entlassen worden sind.

Tabelle 2: Krebs-Fallzahlen 2015

ICD 10	Lokalisation bösartiger Neubildungen	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte	Süd	Vivantes Gesamt
C00-14	Lippe, Mund und Rachen	18	130	280	428
C15	Speiseröhre	78	108	150	336
C16	Magen	66	142	182	390
C17	Dünndarm	7	18	10	35
C18-19	Kolon	177	377	226	780
C20	Rektum	94	165	128	387
C21	Anus	9	12	23	44
C22	Leber	91	118	193	402
C23-24	Gallenblase	19	33	32	84
C25	Bauchspeicheldrüse	140	243	115	498
C26	Sonstige Verdauungsorgane	0	0	3	3
C30-C31	Nasenhöhle, Nasennebenhöhle und Mittelohr	3	8	15	26
C32	Kehlkopf	10	46	100	156
C33-34	Lunge	226	605	1194	2025
C37	Thymus	0	14	8	22
C38	Herz, Mediastinum und Pleura	2	10	6	18
C40-41	Knochen und Gelenkknorpel	0	7	11	18
C43	Malignes Melanom	191	150	113	454
C44	Basalzellkarzinom	623	506	525	1654
C45	Mesotheliom	2	4	35	41
C46	Kaposi	1	3	9	13
C47	Periphere Nerven und Autonomes Nervensystem	0	2	0	2
C48	Retroperitoneum und Peritoneum	6	18	2	26
C49	Bindegewebe und Weichteile	16	16	51	83
C50	Brustdrüse	17	609	73	699
C51	Vulva	14	16	26	56
C52	Vagina	1	5	3	9
C53	Gebärmutterhals	25	60	107	192
C54-55	Gebärmutterkörper	33	101	115	249
C56	Eierstock	25	68	111	204
C57	Sonstige weibliche Genitalorgane	4	6	11	21
C60	Penis	3	9	11	23

ICD 10	Lokalisation bösartiger Neubildungen	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte	Süd	Vivantes Gesamt
C61	Prostata	436	334	407	1177
C62	Hoden	48	253	75	376
C64	Niere	114	147	116	377
C65-66, 68	Nierenbecken und Harnwege	45	55	66	166
C67	Harnblase	589	650	742	1981
C69	Auge	2	1	3	6
C70	Hirnhaut	2	1	2	5
C71	Gehirn	26	82	160	268
C72	Rückenmark	0	5	2	7
C73	Schilddrüse	22	30	105	157
C74	Nebenniere	7	2	2	11
C75	Sonstige endokrine Drüsen	0	3	1	4
C76	Sonstige bösartige Neubildung, ungenau bezeichnet	4	2	0	6
C77	Lymphknoten-Metastase	54	71	58	183
C78	Metastase der Lungen- und Verdauungsorgane	88	132	298	518
C79	Sonstige Metastasen	100	179	370	649
C80	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation	29	55	74	158
C81	Hodgkin-Lymphom	13	28	47	88
C82-86	Non-Hodgkin-Lymphome	104	397	278	779
C88	Bösartige immunproliferative Krankheiten	2	23	11	36
C90	Plasmozytom	28	80	96	204
C91	Lymphatische Leukämie	31	81	39	151
C92-95	Myeloische Leukämie	79	159	158	396
C96	Sonstige bösartige Neubildung des lymphatischen und blutbildenden Gewebes	4	1	0	5
Gesamtergebnis		**3.728**	**6.380**	**6.978**	**17.086**

Quelle: Vivantes Medizincontrolling, vollstationäre Hauptdiagnose ICD-10 C00-C96 bei Vivantes in 2015

3.

Jeder 3. Berliner Krankenhausaufenthalt

wird im Vivantes Netzwerk für Gesundheit mit neun Standorten versorgt.

6 Krebseingriffe bei Vivantes

Die folgenden Tabellen fassen die wesentlichen Eingriffe (OPS Version 2015, Operationen- und Prozedurenschlüssel) zusammen, die bei Vivantes 2015 im Rahmen stationärer Krebsbehandlungen erbracht wurden.
Dargestellt sind in erster Linie Eingriffe, die bei vollstationären Patienten mit der Hauptdiagnose Krebs durchgeführt worden sind.

Zur besseren Übersicht sind diese Eingriffe nach Fachdisziplinen gruppiert, die jedoch vereinzelt von verschiedenen Fachabteilungen erbracht worden sein können. Innerhalb dieser Fachdisziplinen sind die jeweiligen Eingriffe zur besseren Übersichtlichkeit nochmals nach Organsystemen zusammengefasst und auf 4-stellige OPS beschränkt. Angegeben wird jeweils nur die Summe der aufgeführten Eingriffe.
Die Eingriffe werden in der Gesamtsumme und nach Onkologischen Zentren dargestellt.
Eingriffe zur Entnahme von einfachen Gewebeproben oder Eingriffe an gutartigen Tumoren werden in der Übersicht nicht dargestellt.

Im Gegensatz zur Darstellungsweise bei Patienten- und Fallzahlen (Zuordnung nach entlassendem Onkologischem Zentrum), werden die Eingriffe in den folgenden Tabellen demjenigen Onkologischen Zentrum zugeordnet, in welchem der Eingriff auch erbracht worden ist bzw. in welchem der Patient zum Zeitpunkt des Eingriffes stationär untergebracht war.

Die Onkologie bei Vivantes soll so in ihrer gesamten Stärke transparent gemacht werden.

6.1 Gynäkologische Eingriffe (stationär)

Eingriff OPS	Bezeichnung	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte	Süd	Vivantes Gesamt
Gebärmutter (Uterus)					
Summe der Eingriffe (OPS)		**47**	**103**	**140**	**290**
5-681	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus				
5-682	Subtotale Uterusexstirpation				
5-683	Uterusexstirpation [Hysterektomie]				
5-684	Zervixstumpfexstirpation				
5-685	Radikale Uterusexstirpation				
5-686	Radikale Zervixstumpfexstirpation				
5-687	Exenteration [Eviszeration] des weiblichen kleinen Beckens				

Tabelle 3: Gynäkologische Eingriffe bei Krebs

Eingriff OPS	Bezeichnung	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte	Süd	Vivantes Gesamt
Gebärmutterhals (Cervix uteri)					
Summe der Eingriffe (OPS)		**5**	**27**	**59**	**91**
5-671	Konisation der Cervix uteri				
5-672	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Cervix uteri				
Eileiter und Eierstock (Salpinx und Ovar)					
Summe der Eingriffe (OPS)		**32**	**101**	**124**	**257**
5-651	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe				
5-652	Ovariektomie				
5-653	Salpingoovariektomie				
5-656	Plastische Rekonstruktion des Ovars				
5-657	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung				
5-661	Salpingektomie				
5-665	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina				
Äußere Scheide (Vulva)					
Summe der Eingriffe (OPS)		**9**	**17**	**52**	**78**
5-712	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva				
5-714	Vulvektomie				
5-715	Radikale Vulvektomie				

Quelle: Vivantes Medizincontrolling, OPS bei vollstationärer Hauptdiagnose ICD-10 C*, D00-09, D37-48, J90 bei Vivantes in 2015

6.2 Brustchirurgische Eingriffe (stationär)

Tabelle 4: Brustchirurgische Eingriffe bei Krebs

Eingriff OPS	Bezeichnung	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte	Süd	Vivantes Gesamt
Brust (Mamma)					
Summe der Eingriffe (OPS)		**2**	**518**	**18**	**538**
5-870	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe				
5-872	(Modifizierte radikale) Mastektomie				
5-874	Erweiterte (radikale) Mastektomie (mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion)				
5-877	Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren				
5-882[a]	Operationen an der Brustwarze				
5-885	Plastische Rekonstruktion der Mamma mit Haut- und Muskeltransplantation				
5-886	Andere plastische Rekonstruktion der Mamma				

Quelle: Vivantes Medizincontrolling, OPS bei vollstationärer Hauptdiagnose ICD-10 C*, D00-09, D37-48, J90 bei Vivantes in 2015
[a] Unter 5-882 wurde nur 5-882.8 ausgewertet.

6.3 Urologische Eingriffe (stationär)

Eingriff OPS	Bezeichnung	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte	Süd	Vivantes Gesamt
Harnblase und Harnleiter					
Summe der Eingriffe (OPS)		**577**	**726**	**799**	**2.102**
5-563	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie				
5-565	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma)				
5-566	Kutane Harnableitung mit Darmreservoir (kontinentes Stoma)				
5-573	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase				
5-574	Offen chirurgische und laparoskopische Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase				
5-575	Partielle Harnblasenresektion				
5-576	Zystektomie				
Penis und Hoden					
Summe der Eingriffe (OPS)		**28**	**73**	**40**	**141**
5-621	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Hodens				
5-622	Orchidektomie				
5-641	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Penis				
5-642	Amputation des Penis				
Prostata					
Summe der Eingriffe (OPS)		**375**	**171**	**327**	**873**
5-601	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe				
5-603	Exzision und Destruktion von Prostatagewebe				
5-604	Radikale Prostatovesikulektomie				
Nieren					
Summe der Eingriffe (OPS)		**120**	**157**	**120**	**397**
5-552[b]	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Niere (davon Radiofrequenz-Thermoablation der Niere)[b]	(1)[b]	(2)[b]	(5)[b]	(8)[b]
5-553	Partielle Resektion der Niere				
5-554	Nephrektomie				

Quelle: Vivantes Medizincontrolling, OPS bei vollstationärer Hauptdiagnose ICD-10 C*, D00-09, D37-48, J90 bei Vivantes in 2015
[b] Anteilige Anzahl von Eingriffen mit 5-552.8 (Radiofrequenz-Thermoablation der Niere, RFTA); RFTA wird von den radiologischen Abteilungen durchgeführt.

Tabelle 5: Urologische Eingriffe bei Krebs

6.4 Neurochirurgische Eingriffe (stationär)

Tabelle 6: Neurochirurgische Eingriffe bei Krebs

Eingriff OPS	Bezeichnung	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte	Süd	Vivantes Gesamt
Kopf					
Summe der Eingriffe (OPS)		**0**	**67**	**209**	**276**
1-401	Perkutane Biopsie an intrakraniellem Gewebe mit Steuerung durch bildgebende Verfahren				
1-510	Biopsie an intrakraniellem Gewebe durch Inzision und Trepanation von Schädelknochen				
1-511	Stereotaktische Biopsie an intrakraniellem Gewebe				
5-015	Exzision und Destruktion von erkranktem intrakraniellem Gewebe				
5-016	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen				
Wirbelsäule					
Summe der Eingriffe (OPS)		**4**	**70**	**214**	**288**
5-030	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule				
5-031	Zugang zur Brustwirbelsäule				
5-032	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis				
5-033[c]	Inzision des Spinalkanals				
5-035	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute				
5-832[d]	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule				
5-836	Spondylodese				
5-837	Wirbelkörperersatz und komplexe Rekonstruktion der Wirbelsäule				
5-839[e]	Andere Operationen an der Wirbelsäule				
5-83b[f]	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule durch Schrauben-Stab-System				
5-83w[g]	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule				
8-925	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring				

Quelle: Vivantes Medizincontrolling, OPS bei vollstationärer Hauptdiagnose ICD-10 C*, D00-09, D37-48, J90 bei Vivantes in 2015

[c] Unter 5-033 wurde nur 5-033.0 ausgewertet.
[d] Unter 5-832 wurde nur 5-832.1 und 5-832.2 ausgewertet.
[e] Unter 5-839 wurde nur 5-839.9 und 5-839.a ausgewertet.
[f] Unter 5-83b wurde nur 5-83b.5 ausgewertet.
[g] Unter 5-83w wurde nur 5-83w.0 ausgewertet.

6.5 Viszeralchirurgische Eingriffe (stationär)

Tabelle 7: Viszeralchirurgische Eingriffe bei Krebs

Eingriff OPS Bezeichnung	Onkologisches Zentrum Nord	 Mitte	 Süd	Vivantes Gesamt
Schilddrüse				
Summe der Eingriffe (OPS)	**42**	**53**	**14**	**109**
5-061 Hemithyreoidektomie				
5-062 Andere partielle Schilddrüsenresektion				
5-063 Thyreoidektomie				
5-065 Exzision des Ductus thyreoglossus				
5-066 Partielle Nebenschilddrüsenresektion				
5-067 Parathyreoidektomie				
Speiseröhre (Ösophagus)				
Summe der Eingriffe (OPS)	**30**	**32**	**46**	**108**
5-422 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus				
5-423 Partielle Ösophagusresektion ohne Wiederherstellung der Kontinuität				
5-424 Partielle Ösophagusresektion mit Wiederherstellung der Kontinuität				
5-426 (Totale) Ösophagektomie mit Wiederherstellung der Kontinuität				
Magen (Gastrum)				
Summe der Eingriffe (OPS)	**25**	**18**	**39**	**82**
5-435 Partielle Magenresektion (2/3-Resektion)				
5-436 Subtotale Magenresektion (4/5-Resektion)				
5-437 (Totale) Gastrektomie				
5-438 (Totale) Gastrektomie mit subtotaler Ösophagusresektion				
5-445 Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]				
Leber (Hepar)				
Summe der Eingriffe (OPS)	**79**	**19**	**58**	**156**
5-501[h] Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber, atypische Leberresektion (davon Radiofrequenz-Thermoablation der Leber)[h]	(25)[h]	(2)[h]	(14)[h]	(41)[h]
5-502 Anatomische (typische) Leberresektion				
Gallenblase				
Summe der Eingriffe (OPS)	**8**	**3**	**2**	**13**
5-515 Exzision und Resektion von erkranktem Gewebe der Gallengänge				
Bauchspeicheldrüse (Pankreas)				
Summe der Eingriffe (OPS)	**47**	**46**	**22**	**115**
5-512 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym)				
5-523 Innere Drainage des Pankreas				
5-524 Partielle Resektion des Pankreas				
5-525 (Totale) Pankreatektomie				

Eingriff OPS	Bezeichnung	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte	Süd	Vivantes Gesamt
Darm (Kolon)					
Summe der Eingriffe (OPS)		**162**	**146**	**201**	**509**
5-455	Partielle Resektion des Dickdarmes				
5-456	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie				
5-459	Bypass-Anastomose des Darmes				
5-460	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff				
5-461	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff				
5-462	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffes				
5-463	Anlegen anderer Enterostomata				
Enddarm (Rektum)					
Summe der Eingriffe (OPS)		**58**	**40**	**91**	**189**
5-484	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung				
5-485	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung				

Quelle: Vivantes Medizincontrolling, OPS bei vollstationärer Hauptdiagnose ICD-10 C*, D00-09, D37-48, J90 bei Vivantes in 2015
[h] Anteilige Anzahl von Eingriffen mit 5-501.53 (Radiofrequenz-Thermoablation der Leber, RFTA); RFTA wird von den radiologischen Abteilungen durchgeführt.

6.6 Thoraxchirurgische Eingriffe (stationär)

Tabelle 8: Thoraxchirurgische Eingriffe bei Krebs

Eingriff OPS	Bezeichnung	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte	Süd	Vivantes Gesamt
Brustkorb (Thorax)					
Summe der Eingriffe (OPS)		**5**	**55**	**604**	**664**
5-320	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus				
5-321	Andere Exzision und Resektion eines Bronchus (ohne Resektion des Lungenparenchyms)				
5-322	Atypische Lungenresektion				
5-323	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge				
5-324	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge				
5-325	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge				
5-327	Einfache (Pleuro-) Pneum(on)ektomie				
5-328	Erweiterte (Pleuro-) Pneum(on)ektomie				
5-344	Pleurektomie				
5-345	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]				

Quelle: Vivantes Medizincontrolling, OPS bei vollstationärer Hauptdiagnose ICD-10 C*, D00-09, D37-48, J90 bei Vivantes in 2015

6.7 HNO-chirurgische Eingriffe (stationär)

Eingriff OPS	Bezeichnung	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte	Süd	Vivantes Gesamt
Kehlkopf (Larynx) und Luftröhre (Trachea)					
Summe der Eingriffe (OPS)		**0**	**16**	**43**	**59**
5-301	Hemilaryngektomie				
5-302	Andere partielle Laryngektomie				
5-303	Laryngektomie				
5-314	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea				
Harter und weicher Gaumen					
Summe der Eingriffe (OPS)		**0**	**5**	**3**	**8**
5-272	Exzision und Destruktion des (erkrankten) harten und weichen Gaumens				
Endoskopie					
Summe der Eingriffe (OPS)		**13**	**158**	**302**	**473**
1-610	Diagnostische Laryngoskopie				
1-611	Diagnostische Pharyngoskopie				
1-612	Diagnostische Rhinoskopie				
1-630	Diagnostische Ösophagoskopie				

Quelle: Vivantes Medizincontrolling, OPS bei vollstationärer Hauptdiagnose ICD-10 C*, D00-09, D37-48, J90 bei Vivantes in 2015

Tabelle 9: HNO-chirurgische Eingriffe bei Krebs

6.8 Dermatochirurgische Eingriffe (stationär)

Eingriff OPS	Bezeichnung	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte	Süd	Vivantes Gesamt
Kopf und Haut					
Summe der Eingriffe (OPS)		**1.767**	**1.507**	**1.339**	**4.613**
5-186	Plastische Rekonstruktion von Teilen der Ohrmuschel				
5-187	Plastische Rekonstruktion der gesamten Ohrmuschel				
5-188	Andere Rekonstruktion des äußeren Ohres				
5-217	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase				
5-894	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut				
5-895	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut				
5-902	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle				
5-903	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut				
5-905[i]	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle				
5-906	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut				
5-908[j]	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel				
5-919	Operative Versorgung von Mehrfachtumoren an einer Lokalisation der Haut in einer Sitzung				

Quelle: Vivantes Medizincontrolling, OPS bei vollstationärer Hauptdiagnose ICD-10 C*, D00-09, D37-48, J90 bei Vivantes in 2015
[i] Unter 5-905 wurde nur 5-905.00, 5-905.04, 5-905.05, 5-905.10, 5-905.14, 5-905.15, 5-905.20, 5-905.24 und 5-905.25 ausgewertet.
[j] Unter 5-908 wurde nur 5-908.1, 5-908.2 und 5-908.3 ausgewertet.

Tabelle 10: Dermatochirurgische Eingriffe bei Krebs

6.9 Eingriffe unterschiedlicher Fachdisziplinen (stationär)

Tabelle 11: Eingriffe bei Krebs, unterschiedliche Fachdisziplinen

Eingriff OPS	Bezeichnung	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte	Süd	Vivantes Gesamt
Bronchoskopie					
Summe der Eingriffe (OPS)		**118**	**384**	**794**	**1.296**
1-620	Diagnostische Tracheobronchoskopie				
Retroperitoneum					
Summe der Eingriffe (OPS)		**24**	**31**	**9**	**64**
5-590	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe				
Lymphknoten					
Summe der Eingriffe (OPS)		**209**	**514**	**470**	**1.193**
5-401	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße				
5-402	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff				
5-403	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]				
5-404	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff				
5-406	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation				
5-407	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation				

Quelle: Vivantes Medizincontrolling, OPS bei vollstationärer Hauptdiagnose ICD-10 C*, D00-09, D37-48, J90 bei Vivantes in 2015

6.10 Eingriffe der Hämatologie / Internistischen Onkologie (stationär)

Tabelle 12: Hämatologische / Onkologische Eingriffe bei Krebs

Eingriff OPS	Bezeichnung	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte	Süd	Vivantes Gesamt
Chemotherapie					
Summe der Eingriffe (OPS)		**697**	**2.289**	**1.911**	**4.897**
8-541	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren				
8-542	Nicht komplexe Chemotherapie				
8-543	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie				
8-544	Hochgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie				
Stammzelltransplantation					
Summe der Eingriffe (OPS)		**0**	**0**	**40**	**40**
8-805[k]	Transfusion von peripher gewonnenen hämatopoetischen Stammzellen				

Quelle: Vivantes Medizincontrolling und Klinik für Hämatologie und Onkologie, Vivantes Klinikum Neukölln, OPS bei vollstationärer Hauptdiagnose ICD-10 C*, D00-09, D37-48, J90 bei Vivantes in 2015
[k] Unter 8-805 wurde nur 8-805.00 und 8-805.60 ausgewertet.

6.11 Palliativmedizinische Behandlungen (stationär)

Eingriff OPS	Bezeichnung	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte	Süd	Vivantes Gesamt
Palliativmedizin					
Summe der Eingriffe (OPS)		**115**	**18**	**86**	**219**
8-982	Palliativmedizinische Komplexbehandlung				

Tabelle 13: Palliativmedizinische Behandlungen bei Krebs

Quelle: Vivantes Medizincontrolling, OPS bei vollstationärer Hauptdiagnose ICD-10 C*, D00-09, D37-48, J90 bei Vivantes in 2015

Bei Vivantes gibt es hochwertige palliativmedizinische Versorgung an mehreren Standorten: Das Onkologische Zentrum Nord und das Onkologische Zentrum Süd betreiben eine speziell ausgewiesene Station für Palliativmedizin. Jedoch erhalten Krebspatienten auch im Onkologischen Zentrum Mitte eine hochwertige palliativmedizinische Versorgung.

6.12 Strahlentherapeutische Eingriffe (stationär und ambulant)

In der Strahlentherapie ist der Anteil ambulant versorgter Krebspatienten besonders hoch, daher stellen wir diese Eingriffe sowohl vollstationär nach OPS als auch ambulant nach Lokalisation dar.

Strahlentherapeutische Eingriffe während eines stationären Aufenthaltes (Tabelle 14) werden dem Onkologischen Zentrum zugeordnet, in welchem der Patient zum Zeitpunkt des Eingriffes stationär untergebracht war, ambulante Eingriffe (Tabelle 15) wiederum sind der erbringenden Abteilung zugeordnet.

Eingriff OPS	Bezeichnung	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte*	Süd	Vivantes Gesamt
Hochvoltstrahlentherapie					
Summe der Eingriffe (OPS)		**1.556**	**2.932**	**3.720**	**8.208**
8-522	Hochvoltstrahlentherapie				
8-529	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie				

Tabelle 14: Strahlentherapeutische Eingriffe bei Krebs (stationär)

Quelle: Vivantes Medizincontrolling, OPS bei vollstationärer Hauptdiagnose ICD-10 C*, D00-09, D37-48, J90 bei Vivantes in 2015
* Die Strahlentherapeutische Abteilung des Onkologischen Zentrums Mitte wurde in 2011 geschlossen. Im Juli 2015 übernahm das MVZ Charité Vivantes GmbH.

Tabelle 15: Strahlentherapeutische Behandlung von Krebspatienten nach Lokalisation (ambulant)

Eingriff Lokalisation	Onkologisches Zentrum Nord	 Mitte*	 Süd	Vivantes Gesamt
Strahlentherapie				
Summe der Patienten	**1.156**	**266**	**1.056**	**2.478**
Prostata	53	26	60	139
Mamma/Thoraxwand	224	60	259	543
Wirbelkörper/Knochen	154	33	146	333
Hirn/Hirnhaut	65	24	134	223
Lunge/Bronchien	44	23	125	192
übrige Lokalisationen	616	100	332	1.048

Quelle: MVZ Strahlentherapie Spandau (Nord) und Neukölln (Süd), sowie MVZ Charité Vivantes GmbH (jeweils 50%) (Mitte).
Anzahl von Krebspatienten nach Lokalisation mit Bestrahlungsanfang in 2015.
* Mitte seit 01.07.2015.

6.13 Nuklearmedizinische Eingriffe (stationär und ambulant)

In der Nuklearmedizin ist der Anteil ambulant versorgter Krebspatienten besonders hoch, daher stellen wir diese Eingriffe sowohl vollstationär nach OPS als auch ambulant dar.
Nuklearmedizinische Eingriffe während eines stationären Aufenthaltes (Tabelle 16) werden dem Onkologischen Zentrum zugeordnet, in welchem der Patient zum Zeitpunkt des Eingriffes stationär untergebracht war, ambulante Eingriffe (Tabelle 17) wiederum sind der erbringenden Abteilung zugeordnet.

Tabelle 16: Nuklearmedizinische Eingriffe bei Krebs (stationär)

Eingriff OPS	 Bezeichnung	Onkologisches Zentrum Nord	 Mitte	 Süd	Vivantes Gesamt
Diagnostische Nuklearmedizin					
Summe der Eingriffe (OPS)		**104**	**328**	**510**	**942**
3-70	Szintigraphie				
3-72	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT)				
3-73	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT)				
PET/CT					
Summe der Eingriffe (OPS)		**33**	**228**	**22**	**283**
3-75	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT)				
Therapeutische Nuklearmedizin					
Summe der Eingriffe (OPS)		**0**	**18**	**58**	**76**
8-530[n]	Therapie mit offenen Radionukliden, (davon SIRT)[n]	0	(18)[n]	(5)[n]	(23)[n]
8-531	Radiojodtherapie				

Quelle: Vivantes Medizincontrolling, OPS bei vollstationärer Hauptdiagnose ICD-10 C*, D00-09, D37-48, J90 bei Vivantes in 2015
[n] Anteilige Anzahl von Eingriffen mit 8-530.a5 (Selektive intravaskuläre Radionuklidtherapie, SIRT); SIRT wird von den radiologischen Abteilungen in Zusammenarbeit mit der Nuklearmedizin durchgeführt.

Eingriff Bezeichnung	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte	Süd	Vivantes Gesamt
Diagnostische Nuklearmedizin				
Summe der Eingriffe	**223**	**906**	**870**	**1.999**
Ganzkörper-Szintigraphie				
Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT)				
Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT)				
Teilkörper-Szintigraphie				
PET/CT				
Summe der Eingriffe	**0**	**584**	**0**	**584**
Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT)				
Therapeutische Nuklearmedizin				
Summe der Eingriffe	**0**	**7**	**8**	**15**
Therapie mit Radium-223-dichlorid				

Tabelle 17: Nuklearmedizinische Eingriffe bei Krebs (ambulant)

Quelle: Vivantes MVZ GmbH, Anzahl von ambulanten Krebspatienten mit angegebenem Eingriff bei Vivantes in 2015
Anmerkung: Bei ambulanten nuklearmedizinischen Eingriffen wurden umfangreiche Änderungen in der Systematik vorgenommen, die bei der Interpretation berücksichtigt werden müssen.

6.14 Radiologische Eingriffe (stationär)

Eingriff OPS	Bezeichnung	Onkologisches Zentrum Nord	Mitte	Süd	Vivantes Gesamt
Diagnostische Radiologie					
Summe der Eingriffe (OPS)		**3.941**	**6.770**	**9.520**	**20.231**
3-20	Computertomographie, nativ				
3-22	Computertomographie mit Kontrastmittel				
3-80	Magnetresonanztomographie, nativ				
3-82	Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel				
3-84	Magnetresonanztomographie, Spezialverfahren				
Therapeutische Radiologie					
Summe der Eingriffe (OPS)		**297**	**473**	**671**	**1.441**
5-399[p]	Venöses Katheterverweilsystem (Port), (Implantation, Revision und Entfernung)				
5-429[q]	Stentimplantation am Ösophagus, endoskopisch, ohne Antirefluxventil				
5-431[r]	Perkutan-endoskopische Gastrostomie (PEG)				
5-450[s]	Perkutan-endoskopische Jejunostomie (PEJ)				
5-514[t]	Perkutan-transhepatische Cholangiodrainage (PTCD)				
5-517[u]	Einlegen oder Wechseln von selbstexpandierenden Stents und Stent-Prothesen in die Gallengänge				
8-836[v]	Selektive Gefäßembolisation (mit Flüssigkeit, Partikeln oder Metallspirale)				

Tabelle 18: Radiologische Eingriffe bei Krebs

Quelle: Vivantes Medizincontrolling, OPS bei vollstationärer Hauptdiagnose ICD-10 C*, D00-09, D37-48, J90 bei Vivantes in 2015
[p] Unter 5-399 wurde nur 5-399.5, 5-399.6 und 5-399.7 ausgewertet. [q] Unter 5-429 wurde nur 5-429.j1 und 5-429.j4 ausgewertet.
[r] Unter 5-431 wurde nur 5-431.2 ausgewertet. [s] Unter 5-450 wurde nur 5-450.3 ausgewertet.
[t] Unter 5-514 wurde nur 5-514.53 ausgewertet. [u] Unter 5-517 wurden nur 5-517.03, 5-517.13, 5-517.23, 5-517.33, 5-517.43, 5-517.53, 5-517.63 und 5-517.73 ausgewertet. [v] Unter 8-836 wurde nur 8-836.9, 8-836.k und 8-836.m ausgewertet.

Beachte: Folgende von den radiologischen Abteilungen durchgeführte Eingriffe finden Sie aufgrund der OPS-Systematik an folgender Stelle:
- Selektive intravaskuläre Radionuklidtherapie (SIRT) mit Yttrium-90 (8-530.a5) in Tabelle 16
- Radiofrequenz-Thermoablation (RFTA) der Leber (5-501.53) in Tabelle 7
- Radiofrequenz-Thermoablation (RFTA) der Niere (5-552.8) in Tabelle 5

1.000

In mehr als 100 Kliniken und Fachabteilungen engagieren sich

mehr als 1.000 Ärzte

und viele weitere Mitarbeiter in der Krebsversorgung bei Vivantes.

7 Tumorkonferenzen bei Vivantes

Tumorkonferenzen (Synonym Tumorboards) stellen das zentrale Forum für die klinische interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Patientenversorgung dar. Die Tumorkonferenzen beinhalten die interdisziplinäre fallweise Besprechung von Tumorpatienten und schließen mit einer Empfehlung für die weitere Diagnostik und Therapie eines jeweiligen Patienten ab. Grundlage der Empfehlungen sind die vom Vivantes Tumorzentrum interdisziplinär erarbeiteten unternehmensweit gültigen Leitlinien und Vorgehensweisen bzw. die Veröffentlichungen nationaler und internationaler Organisationen (Fachgesellschaften, DKG, ESMO, NCCN, NIH und andere).

Alle Tumorkonferenzen werden moderiert und protokolliert. Beschlüsse der Tumorkonferenzen sind im Sinne einer Behandlungsempfehlung für die weitere Behandlung eines Patienten bindend und werden als solche Bestandteil der Krankenakte.

Tumorkonferenzen dienen weiterhin dem Erfahrungsaustausch der verschiedenen, an der Versorgung onkologischer Patienten beteiligten Fachdisziplinen sowie der Weiterbildung von Mitarbeitern der verschiedenen Versorgungsbereiche.

Bei Vivantes finden insgesamt regelmäßig zwölf Tumorkonferenzen statt, sechs davon sind allgemein-interdisziplinär und sechs organspezifisch-interdisziplinär.
Alle zwölf Tumorkonferenzen finden interdisziplinär statt unter obligater Beteiligung zumindest folgender Fachrichtungen:

- Innere Medizin (Hämatologie/Internistische Onkologie)
- Strahlentherapie
- Chirurgie
- Pathologie
- Radiologie

Hinzu kommen fakultativ Vertreter der jeweils präsentierenden Kliniken bzw. kooperierender niedergelassener Ärzte. Damit werden sowohl die Vorgaben der Geschäftsordnung des Vivantes Tumorzentrum als auch die Kriterien der onkologischen Fachgesellschaften erfüllt.

Die Tumorkonferenzen stehen allen an der Versorgung von Tumorpatienten beteiligten Mitarbeitern von Vivantes offen. Die Teilnahme kooperierender niedergelassener Ärzte bzw. kooperierender Einrichtungen an den Tumorkonferenzen ist ausdrücklich erwünscht, wobei Aspekte des Datenschutzes berücksichtigt werden.

Informationen über unsere Tumorkonferenzen finden Sie auch im Internet unter www.vivantes.de/tumorkonferenzen und in unserer Themenwelt www.vivantes.de/krebserkrankungen.

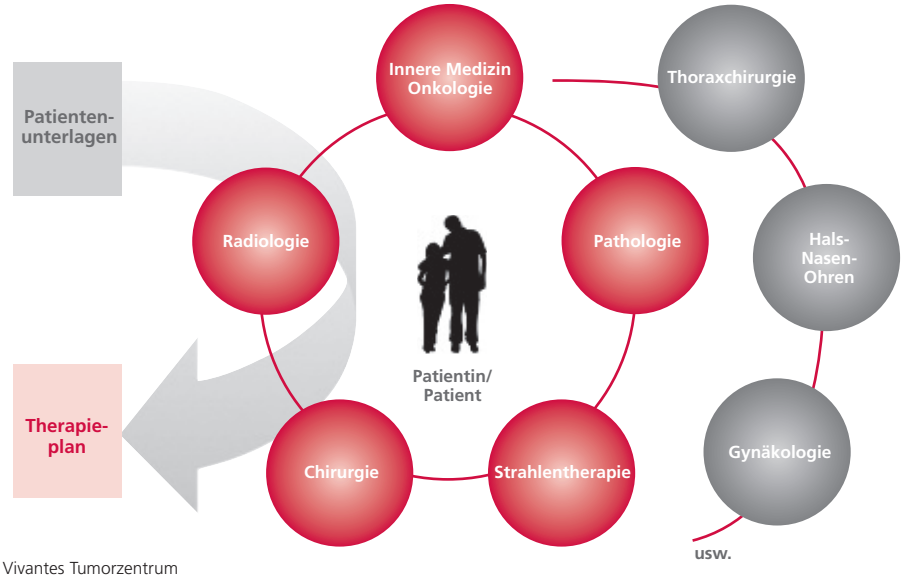
Tabelle 19: Übersicht der Tumorkonferenzen 2015 bei Vivantes

Vivantes Tumorzentrum	Tumorkonferenz	Ausrichtung		Frequenz			
		Allgemein-onkologisch	Organ-spezifisch	wöchentlich	2-wöchentlich	4-wöchentlich	8-wöchentlich
Onkologisches Zentrum Nord	Interdisziplinäre Allgemeine Tumorkonferenz Klinikum Spandau	x		x			
	Interdisziplinäre Allgemeine Tumorkonferenz Humboldt-Klinikum	x		x			
Onkologisches Zentrum Mitte	Interdisziplinärer Allgemeiner Onkologischer Arbeitskreis Klinikum im Friedrichshain	x		x			
	Interdisziplinäre Allgemeine Tumorkonferenz Klinikum Am Urban	x		x			
	Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums Klinikum Am Urban		x	x			
	Interdisziplinäre Tumorkonferenz – Neuroendokrine Tumoren-Karzinoide Klinikum Am Urban		x				x
Onkologisches Zentrum Süd	Große Interdisziplinäre Allgemeine Tumorkonferenz Klinikum Neukölln	x		x			
	Interdisziplinäre Neuroonkologische Tumorkonferenz Klinikum Neukölln		x	x			
	Interdisziplinäre Tumorkonferenz mit Schwerpunkt gastroenterologische Tumoren Klinikum Neukölln		x	x			
	Interdisziplinäre Tumorkonferenz Auguste-Viktoria-Klinikum	x		x			
	Interdisziplinäre Urologische Tumorkonferenz Auguste-Viktoria-Klinikum		x			x	
Kooperationen	Interdisziplinäre Online-Tumorkonferenz mit Schwerpunkt gynäkologische Tumoren, Charité und Vivantes		x		x		

Quelle: Vivantes Tumorzentrum 2015

Abbildung 8: Schematische Darstellung einer Tumorkonferenz

Die Tumorkonferenz bei Vivantes



Quelle: Vivantes Tumorzentrum

Tabelle 20: Statistik der Tumorkonferenzen bei Vivantes 2015

Vivantes Tumorzentrum	Tumorkonferenz	Anzahl Tumor-konferenzen	Anzahl besprochener Krebsfälle	Gesamtzahl vollstationärer Krebsfälle	Anteil besprochener an allen vollstationären Krebsfällen in %
Onkologisches Zentrum Nord	Interdisziplinäre Allgemeine Tumorkonferenz Klinikum Spandau	43	316		
	Interdisziplinäre Allgemeine Tumorkonferenz Humboldt-Klinikum	52	620		
Summe Onkologisches Zentrum Nord		**95**	**936**	**3.728**	**25%**
Onkologisches Zentrum Mitte	Interdisziplinärer Allgemeiner Onkologischer Arbeitskreis Klinikum im Friedrichshain	49	817		
	Interdisziplinäre Allgemeine Tumorkonferenz Klinikum Am Urban	52	396		
	Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums Klinikum Am Urban	51	841		
	Interdisziplinäre Tumorkonferenz – Neuroendokrine Tumoren-Karzinoide Klinikum Am Urban	6	30		
Summe Onkologisches Zentrum Mitte		**158**	**2.084**	**6.380**	**33%**
Onkologisches Zentrum Süd	Große Interdisziplinäre Allgemeine Tumorkonferenz Klinikum Neukölln	49	1.682		
	Interdisziplinäre Neuroonkologische Tumorkonferenz Klinikum Neukölln	44	340		
	Interdisziplinäre Tumorkonferenz mit Schwerpunkt gastroenterologische Tumoren Klinikum Neukölln	49	395		
	Interdisziplinäre Tumorkonferenz Auguste-Viktoria-Klinikum	50	894		
	Interdisziplinäre Urologische Tumorkonferenz Auguste-Viktoria-Klinikum	12	133		
Summe Onkologisches Zentrum Süd		**204**	**3.444**	**6978**	**49%**
Online-Kooperationen	Interdisziplinäre Online-Tumorkonferenz mit Schwerpunkt gynäkologische Tumoren, Charité und Vivantes	26	78		
Gesamtsumme Vivantes Tumorzentrum		**483**	**6.542**	**17.086**	**38%**

Quelle: Vivantes Tumordokumentation 2015

Auf den Vivantes Tumorkonferenzen werden vorrangig diejenigen Krebspatienten besprochen, die einer interdisziplinären Behandlung bedürfen, d. h. in deren Behandlung mehr als eine Fachdisziplin einbezogen ist. Außerdem alle diejenigen Patienten, deren Behandlung besonders aufwändig und komplex ist.

2015 wurden bei Vivantes 38 % aller Krebsfälle in einer Tumorkonferenz vorgestellt. Vivantes verfolgt das Ziel, alle Patienten mit der Diagnose Krebs in den Tumorkonferenzen zu besprechen, wenn für ihre Behandlung interdisziplinäre Beteiligung erforderlich ist.

8 Ausblick

Ziel dieses Jahresberichtes „Vivantes Krebsbericht 2015“ ist es, das breite Leistungsspektrum von Vivantes im Bereich der Krebsmedizin darzustellen und die interdisziplinäre Zusammenarbeit im Vivantes Netzwerk für Gesundheit transparent zu machen. Wir möchten damit einen Beitrag zu der Behandlung von Menschen leisten, die von der Diagnose Krebs zumeist schwer betroffen und bedroht sind.

Wir arbeiten kontinuierlich an der Verbesserung unserer Leistungen: In den kommenden Jahren sollen durch verstärkte Kooperation und Schwerpunktbildung bei Vivantes Menschen noch schneller und effizienter in den Nutzen hoch spezialisierter Leistungen kommen.

Zudem soll das Vivantes Tumorzentrum weiter ausgebaut werden und mit noch mehr Leistungen Patienten, Angehörige und die Arbeit der behandelnden professionellen Teams unterstützen.

9 Danksagung

Ohne Hilfe zahlreicher engagierter Vivantes Mitarbeiter wäre die Erstellung dieses Jahresberichtes undenkbar gewesen. Wir bedanken uns sehr herzlich für die Unterstützung!

Unser ausdrücklicher Dank gilt Frau Dr. Zappel, heute Geschäftsführerin Berliner Krebsgesellschaft e. V., die den Krebsbericht in den Vorjahren maßgeblich verfasst hat, so dass die Basis für diesen Bericht bereits vorhanden war.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Sven-Olaf Görlich, Vivantes Abteilung Medizincontrolling. Ein herzlicher Dank geht an die Vivantes MVZ GmbH, Frau Anja Gemeinhardt und Frau Nancy Lehmann, sowie die Nuklearmedizin in Friedrichshain, Dr. Michail Plotkin, die Strahlentherapie in Spandau, Dr. Claudia Kunz und in Neukölln, Dr. Christian Meier. Unser Dank gilt ebenso Frau Janett Grimm aus dem MVZ Charité Vivantes sowie an Frau Doreen Heide, Direktorat Klinische Forschung.

Unser Dank gilt ebenso Nadine Gadewoltz, Ressort Interne Konzernkommunikation & Marketing. Und nicht zuletzt danken wir Gabriele Berger, Vivantes Tumor-Lotse, herzlich für ihre Unterstützung.

10 Literatur

Krebsinzidenz und Krebsmortalität 2009-2012 (Jahresbericht), Gemeinsames Krebsregister (Hrsg.), Berlin, 1/2015

Krebs in Berlin 2010-2011 (Landesbericht), Gemeinsames Krebsregister (Hrsg.), Berlin, 1/2014

Kreisdatenblatt Krebserkrankungen und Krebstodesfälle 2007-2009 (Amtliche Todesursachenstatistik), Gemeinsames Krebsregister, 4/2012

Krebs in Deutschland 2011/2012, Robert-Koch-Institut (Hrsg.) und die Gesellschaft der epidemiologischen Krebsregister e.V. (Hrsg.), Berlin 2015, ISBN 978-3-89606-228-4

Fallzahlen ausgewählter Krankenhausbehandlungen in Berlin im Jahr 2014, Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales, 10. Aktualisierung 2/2016

Basisbericht 2012/2013, Gesundheitsberichterstattung Berlin, Daten des Gesundheits- und Sozialwesens, Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Hrsg.), Berlin, 07/2013

Gesundheit. Todesursachen in Deutschland 2014. Statistisches Bundesamt, Fachserie 12, Reihe 4, Wiesbaden, 01/2016.

Impressum

Herausgeber
Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH

Vivantes Tumorzentrum
Postfach 18 01 32
10205 Berlin

Tel. 030 130 23 2271
Fax 030 130 23 2273
tumorzentrum@vivantes.de
www.vivantes.de/tumorzentrum
www.vivantes.de/krebserkrankungen

Der Jahresbericht „Vivantes Krebsbericht 2015“ wurde im Auftrag des Lenkungsausschusses des Vivantes Tumorzentrum erstellt.

Redaktion
Martina Nalbach
Leiterin Tumordokumentation
Vivantes Tumorzentrum

Fotonachweise (Copyright)
Sabine Winnemuth: Seite 2 (Portrait Frau Nalbach)
Vivantes: Seite 2 (Portrait Prof. Dr. de Wit), 18
Werner Popp: Seite 10
Jan Röhl: Seite 12, 30

Auflage
1.500 Stück

Dieser Bericht ist ebenfalls im Internet unter www.vivantes.de/tumorzentrum unter dem Stichwort Vivantes Krebsbericht veröffentlicht.

www.vivantes.de/tumorzentrum
www.vivantes.de/krebserkrankungen